

Die Baugruppe:

Der Arbeitsmarkt kämpft gegen die Frankenstärke:

Nach der deutlichen Frankenaufwertung anfangs 2015 kam das Wirtschaftswachstum der Schweiz praktisch zum Stillstand.

Im 3. Quartal 2015 verzeichnet das BIP (Bruttoinlandprodukt) der Schweiz ein Nullwachstum (0.0%).

Expertengruppen des Bundes gehen von einer langsamen Wachstumsbeschleunigung in den kommenden zwei Jahren aus.

Quelle : SECO Winter 2015/2016

Eine grosse Herausforderung stellen nach wie vor die tiefen Margen dar. Gerade in wechselkurssensibleren Branchen hatten die Unternehmen seit der Frankenaufwertung von Anfang Jahr 2015 Margensenkungen in Kauf genommen, um ihre preisliche Wettbewerbsfähigkeit zumindest teilweise zu erhalten.

Dies hat auch zur negativen Entwicklung der Preise im Jahresverlauf beigetragen. Sowohl die Import- und Exportpreise als auch die inländischen Konsum- und Produzentenpreise sind deutlich gesunken.

Quelle: SECO Herbst 2015

Die Frankenstärke ist am Schweizerischen Arbeitsmarkt seit einigen Monaten deutlich sichtbar.

Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenzahl beläuft sich 2015 auf 142'810 Personen und liegt damit um 6'046 Personen oder 4,4% höher als im Vorjahr. Daraus resultiert für das Jahr 2015 im Jahresmittel eine Arbeitslosenquote von 3,3%. Dies ist ein Anstieg um 0,1 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahreswert (3,2%).

Quelle: SECO Januar 2016

Arbeitsmarkt in Murten:

In Murten und Umgebung wird trotz der erschreckenden Zahlen im privaten Bereich in Eigenheim, Eigentumswohnungen, oder Sanierungen in bestehende Liegenschaften viel investiert. Das Gewerbe investiert in Neubauten und Erweiterungen ihrer Arbeits-, Produktions- und Verkaufsflächen und die öffentliche Hand in Sanierungen der eigenen Liegenschaften, Investitionen ins Fernwärmewerk Erweiterungen des Sozialen Netzwerks, und öffentlichen Verbindungen.

Diverse Projekte sind auch noch in Planung und zur Realisierung bereit so wie die Sanierung und Aufstockung des Primarschulhauses.

Auf regionaler Ebene ins Bezirksspital, ARA, neues Feuerwehrlokal, sowie Hochwasserschutz im Grossen Moos.

Auf ein erfolgreiches Jahr 2016

Januar 2016, Thomas Schaller